Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 77 (2015)

Heft: 2

Rubrik: Veranstaltung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SLV: Teurer Franken gab zu reden

Als «gigantische Wertvernichtung» bezeichnete an der 75. Mitgliederversammlung des SLV Präsident Jürg Minger die Aufgabe des Euro-Franken-Mindestkurses von Fr. 1.20 durch die Schweizer Nationalbank (SNB). Neu nimmt Jürg Schmid im Vorstand Einsitz.

Dominik Senn

«Die Landtechnik wird aufgrund dieser Massnahme der SNB billiger werden», sagte Jürg Minger in seiner Tour d'horizon im Landgasthof Schönbühl BE, «das wird allerdings nicht von heute auf morgen geschehen, sondern sukzessive über die kommenden Monate.» Der Grund sei, dass es bei den Importeuren und Händlern noch grosse Lagerbestände an Landtechnik gibt, die während des Regimes des Euromindestkurses eingekauft worden sind. Minger: «Bei Eintauschgeschäften müssen nun auch die Rücknahmen entsprechend tiefer bewertet werden.» Dieser mittelfristige Preisrückgang bei der Neuproduktion habe auch einen Einfluss auf die Occasionen; diese müssen entsprechend abgeschrieben werden.

Mit der «gigantischen Wertvernichtung», so Minger, nehme auch das Risiko bei der Finanzierung von Landtechnik zu, denn die Restwertberechnung sei von den Schwankungen des Wechselkurses abhängig. Aufgrund der veränderten Umstände muss der SLV seine erst kürzlich publizierte Liste wieder überarbeiten.

Fachgruppenanliegen

SLV-Geschäftsführer Pierre-Alain Rom kommentierte die Fachgruppenberichte. So meldete die Fachgruppe Ackerbau, im Bereich der gezogenen Bodenbearbeitungsmaschinen, welche nicht auf einem Transportfahrzeug oder auf Rädern transportiert werden, sondern auf der zur Maschine gehörenden Gummipackerwalze, ergäben sich Probleme bei der Strassenzulassung: Das hohe Eigengewicht der Maschine macht eine Betriebsbremse nötig. Zudem müssen die Reifen einen Geschwindigkeits- und Traglastindex haben, über den die Hersteller seiner Kenntnis nach jedoch nicht verfügten.

Die Fachgruppe Melk- und Milchkühlanlagen hält fest, speziell Familienbetriebe mit einer Herdengrösse ab etwa 40 Milchkühen investierten immer häufiger in automatische Melksysteme; der Melkroboter halte in der Schweiz vermehrt Einzug, was eine konsequente fortlaufende Aus- und Weiterbildung der Installationsund Unterhaltsfachkräfte nötig mache. Die Untergruppe Technik (ehemals Bremsen) der Fachgruppe Motorisierte Landmaschinen und Traktoren, die seit einem Jahr durch die ART geführt wird, nimmt sich schwergewichtig der Themen wie Anforderungen an Bremssysteme für landwirtschaftliche Traktoren und vorderer Überhang für Anbaugeräte an Fronthydrauliken an. Als erfreulich gewertet wird der Umstand, dass aufgrund verschärfter Abgasvorschriften und neuer Motorentechnologien die Emissionen der Landtechnik stark abgenommen haben. Zu den Vorstandstätigkeiten gehörten das Schreiben an das Bundesamt für Landwirtschaft betreffend Agrarpolitik 2014-17, in dem er seine Bedenken zur Subventionierung der pfluglosen Bodenbearbeitung äusserte. Den neuen Gesetzesvorschriften angepasst wurde die neuste Auflage der Abgaswartungsdo-

Der Mitgliederbestand des SLV beträgt 157, 5 weniger als im Vorjahr. Ein rundes Firmenjubiläum, 100 Jahre, feiert SACO Maschinenbau AG, Wald ZH. Auf 75 Jahre kommen Primus Transportgeräte AG, Neuenhof AG und RAUS AG, Centre Rosé FR, auf 50 Jahre die Ernest Roth AG in Porrentruy JU und die Meyer AG in Rothenburg LU. Die Jahresrechnung 2013/14 schliesst mit einem Defizit von knapp 30 000 Franken ab. Im Budget 2014/15 sind rund 75 000 Franken Ver-



SLV-Präsident Jürg Minger macht sich Sorgen um die Entwicklung im Schweizer Landmaschinenhandel.

(Bilder: Dominik Senn)



Jürg Schmid, GF der Ott Landmaschinen AG, ist neues Vorstandsmitglied des SLV.

lust eingestellt. Für den vor Jahresfrist aus dem SLV-Vorstand zurückgetretenen Bendicht Hauswirth wurde von der Versammlung unter Applaus Jürg Schmid, Geschäftsführer der Ott Landmaschinen AG in Zollikofen BE, gewählt.

Unter «Verschiedenem» orientierte Christian Stähli, Präsident Agrama, über die erfolgreich verlaufene 25. Ausgabe mit über 50 000 Besuchern; ein Votant gab ihm mit auf den Weg, den Zwei-Jahres-Rhythmus zur Kosteneinsparung auf drei oder vier Jahre auszudehnen und den Montag als Ausstellungstag zu streichen, jedoch die Ausstellungsdauer zu belassen. Die nächste Mitgliederversammlung findet zur gleichen Zeit am gleichen Ort am Freitag, 22. Januar 2016, statt.